|  |  |
| --- | --- |
|  | Steel Europe |
|  |  |
|  | 29.08.2018  Seite 1/ |

**thyssenkrupp muss notwendige Reparatur an Versorgungsleitung vornehmen – Stahlhersteller bittet bei Anwohnern um Verständnis**

thyssenkrupp Steel muss zwingend erforderliche Instandsetzungsarbeiten an einer Versorgungsleitung im Duisburger Norden vornehmen. Die freiverlegte Rohrtrasse verbindet die Werksteile Beeckerwerth (Tor 8) und Ruhrort miteinander. Auf diesem Weg gelangt Prozessgas aus der Stahlproduktion zum Kraftwerk Ruhrort, wo daraus ressourcenschonend Strom für die Produktionsanlagen von thyssenkrupp Steel hergestellt wird. Der schrittweise Austausch dieser etwa 3 Kilometer langen Leitung ist unumgänglich.

Um die mit den Reparaturarbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten für die unmittelbare Nachbarschaft so gering wie möglich zu halten, werden immer einzelne Rohrabschnitte instandgesetzt, dabei sind die Arbeiten an den einzelnen Teilabschnitten jeweils für einige Wochen angesetzt. Die Sanierung des ersten Bauabschnittes im Ortsteil Beeck ist bereits im Frühjahr 2017 erfolgreich durchgeführt worden.

**Zweites Teilstück wird in Ruhrort saniert**

Als nächstes Teilstück wird vom 3. September bis Mitte Oktober 2018 ein Teilstück in Ruhrort zwischen der Universität Duisburg und dem Kraftwerk Ruhrort saniert. Am 31. August wird als vorbereitende Maßnahme eine von Hamborn nach Ruhrort verlaufende Dampfleitung außer Betrieb genommen. Dabei kann es in der Zeit von 06:00 Uhr bis 16:00 Uhr in den Stadtteilen Beeck, Laar Bruckhausen, Beeckerwerth und Ruhrort zu Geräuschemissionen kommen. Eine Gefahr für die Anwohner besteht nicht.

**Kurzfristige Sperrung der Aldi-Zufahrt – Ersatzzufahrt eingerichtet**

Für die Arbeiten an dem Rohrleitungsstück im Kreuzungsbereich zu Aldi an der Friedrich-Ebert-Straße in Du-Laar ist es notwendig, die Aldi-Zufahrt für 2 Tage zu sperren. In Abstimmung mit Aldi werden diese Arbeiten am 4. und 5. September durchgeführt. Für diesen Zeitraum wird für Kunden und Lieferanten des Marktes eine neue Zufahrt eingerichtet. Die Umleitung wird in Abstimmung mit der Stadt Duisburg ausreichend ausgeschildert.

**Lärmbeeinträchtigungen zwischen 08:00 Uhr und 20:00 Uhr möglich**

Auf Grund der beschriebenen Arbeiten kann es in der angrenzenden Umgebung tagsüber zu Lärmbeeinträchtigungen kommen. Um die Ruhe der Anwohner nachts und am Wochenende nicht zu stören, ist eine Bautätigkeit in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr vorgesehen. Da die Versorgungsleitung Verunreinigungen enthalten kann, ist auch eine Geruchsbelästigung beim Öffnen der Leitungsstücke nicht gänzlich auszuschließen. Deshalb werden die einzelnen Rohrstücke nach ihrer Demontage vor Ort sofort abgedichtet und abtransportiert. Die Demontagearbeiten auf der Rohrtrasse im Bereich der geöffneten Rohrleitung werden wegen des Einsatzes von Stickstoff zur vorsorgenden Sicherheit der Mitarbeiter mit Atemschutzgeräten durchgeführt. Die Verwendung von Stickstoff dient dabei dem aktiven Brandschutz. Alle anderen Personen unterhalb und neben der Rohrtrasse sind davon nicht betroffen.

**Instandsetzung wird vom TÜV überwacht**

Diese Vorgehensweise ist mit der zuständigen Behörde abgestimmt worden. Die Arbeiten werden durch die Werkfeuerwehr von thyssenkrupp begleitet. Die Reparatur und die Wiederinbetriebnahme der Versorgungsleitung werden durch Sachverständige

des TÜV Nord überwacht.

Damit die Bevölkerung umfassend Kenntnis über das Projekt erhält, verteilt thyssenkrupp im Vorfeld Flyer an die Haushalte in der Umgebung der Baustelle und stellt Informationen unter thyssenkrupp-steel.com ins Internet. Darüber hinaus haben Anlieger die Möglichkeit, sich an thyssenkrupp zu wenden:

**Per Mail unter** [**rohrleitungsinstandsetzung.steel@thyssenkrupp.com**](mailto:rohrleitungsinstandsetzung.steel@thyssenkrupp.com)

**Für Rückfragen während der Bauarbeiten:**

**Handy-Nummer der Baustelle: 0162 / 19 86 014**

**Für Notfälle:**

**Sicherheitszentrale Werkfeuerwehr thyssenkrupp Steel Europe: 0203 / 52-41212**

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Steel Europe AG

Mark Stagge

Leiter External Communications

T: +49 203 52 - 25159

mark.stagge@thyssenkrupp.com

www.thyssenkrupp-steel.com